



Bündnis 90 / DIE GRÜNEN  
Kreisverband Rendsburg-Eckernförde  
Alter Markt 9, 24105 Kiel

Mail: [kreisgeschaeftsstelle@gruene-rd-eck.de](mailto:kreisgeschaeftsstelle@gruene-rd-eck.de)

Telefon: 0431 5933811

## Pressemitteilung

Rendsburg, 30. Januar 2023

# Kommunalwahl: Die grünen Kandidierenden für den Kreis und das grüne Wahlprogramm stehen

Auf der Kreismitglieder- und Wahlversammlung am 21. Januar haben die GRÜNEN Rendsburg-Eckernförde das Wahlprogramm beschlossen und die Kandidierenden für die Kommunalwahl am 14. Mai nominiert.

Die Vorstandssprecherin des grünen Kreisverbandes Rendsburg-Eckernförde Solveyg Stauch ist begeistert: „Wir stehen mit hoch motivierten und in verschiedensten Bereichen erfahrenen Kandidierenden bereit, um Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit in Rendsburg-Eckernförde voranzubringen. Denn unser Kreis kann so viel mehr: mehr Vielfalt, mehr Nachhaltigkeit, mehr Fortschritt. Mit unserem Wahlprogramm setzen wir Kurs für ein gutes Leben im Kreis für die Bürgerinnen und Bürger und zukünftige Generationen.“

Mit Dr. Christine von Milczewski und Lukas Strathmann führt ein erfahrenes Spitzenduo die grünen Kandidierenden der Kreisliste an. Insgesamt stellen sich 31 Personen in den 25 Wahlkreisen und auf den 21 Listenplätzen am 14. Mai zur Wahl, die sich paritätisch auf Frauen und Männer aufteilen. „Mit unserem Team sind wir für die politische Arbeit im künftigen Kreistag sehr gut aufgestellt. Unsere Kandidierenden bringen unterschiedlichste Erfahrungen aus Beruf, Alltag und ehrenamtlichem Engagement mit und stehen mitten im Leben. Gleichzeitig haben wir Stimmen aus den unterschiedlichsten Generationen und verlieren so niemanden aus dem Blick.“, findet Solveyg Stauch, Vorstandssprecherin des Kreisverbandes.

„Wir wollen uns weiter für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger einsetzen und unseren Kreis für die Zukunft gut aufstellen. Beim Klimaschutz und der Digitalisierung sowie dem Ausbau der nachhaltigen Mobilität müssen wir Vollgas geben“ erklärt Lukas Strathmann. Christine von Milczewski ergänzt: „Wir wollen durch eine gute Politik die Menschen in unserem Kreis überzeugen. Die Jugendhilfe, die sozialen Angebote und auch Beratungsstellen müssen gut ausgestattet werden. Auch die Gewährleistung der Gesundheitsversorgung in der Fläche bleibt eine politische Aufgabe für den Kreis, bei der wir uns weiter für hochwertige Pflegeangebote und wohnortnahe medizinische Versorgung einsetzen werden.“

Das Wahlprogramm haben die grünen Mitglieder des Kreisverbandes gemeinsam entworfen, diskutiert und letztendlich auf der Kreismitgliederversammlung am 21. Januar beschlossen. Die Kernpunkte des Programms für Rendsburg-Eckernförde sind:

#### Wir wollen im Kreis

- die nachhaltige Mobilität ausbauen durch eine konsequente Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs, des Rad- und Fußverkehrs und der Elektromobilität;
- die Entwicklung der Region voranbringen durch bedarfsgerechten Wohnraum, überregionale Kooperationen und nachhaltiges Wirtschaften;
- den Erhalt von Biodiversität und die Natur im Fokus haben, sowie das Vorantreiben der Energiewende;
- durch eine gute Betreuung von Anfang an die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen erreichen und gute Ausbildungsangebote mit Perspektiven für die Jugend und junge Erwachsene schaffen;
- die Stärkung von Inklusion, Vielfalt und Ehrenamt für ein soziales Rendsburg-Eckernförde;
- die Weiterentwicklung der Pflege- und Gesundheitsstrukturen auf kommunaler Ebene für eine wohnortnahe ärztliche Versorgung und hochwertige Pflegeangebote;
- für das gesellschaftliche Leben die Kulturlandschaft für Jung und Alt stärken und lebendige Gemeinschaften fördern;
- mit einer nachhaltigen und sozial gerechten Digitalisierung die Lebensqualität verbessern und die Zukunftsfähigkeit der Verwaltung und Gesellschaft sichern.

Folgende Kandidierende wurden als mittelbare Vertreter\*innen der Kreisliste gewählt

(Listenkandidierende):

- Listenplatz 1: Christine von Milczewski
- Listenplatz 2: Lukas Strathmann
- Listenplatz 3: Kirsten Zülsdorff
- Listenplatz 4: Johann Brunkhorst
- Listenplatz 5: Sandra Leiendecker
- Listenplatz 6: Klaus-Christian Kalkhoff
- Listenplatz 7: Selke Harten-Strehk
- Listenplatz 8: Nikolai Kamp
- Listenplatz 9: Monika Wegener
- Listenplatz 10: Torge Klein
- Listenplatz 11: Eryka Meyer-Delius
- Listenplatz 12: Lasse Bombien
- Listenplatz 13: Lea Reimann
- Listenplatz 14: Lars Hadenfeld
- Listenplatz 15: Sara Schaal
- Listenplatz 16: Lasse Zapf
- Listenplatz 17: Laura Catharina Mews
- Listenplatz 18: Georg Wilkens
- Listenplatz 19: Cornelia Strufe
- Listenplatz 20: Sidney Batt
- Listenplatz 21: Maria Schaal

Folgende Kandidierende wurden als unmittelbare Vertreter\*innen der Wahlkreise gewählt

(Direktkandidierende):

- Wahlkreis 1 (Hohenweststedt): Fabian Asmussen-Karwat
- Wahlkreis 2 (Hanerau-Hademarschen): Sidney Batt
- Wahlkreis 3 (Wasbek): Torge Klein

- Wahlkreis 4 (Nortorf): Angelika Bretschneider
- Wahlkreis 5 (Westerrönfeld): Nikolai Kamp
- Wahlkreis 6 (Hohn): Lukas Strathmann
- Wahlkreis 7 (Fockbek): Susanne Meyer-Gloe
- Wahlkreis 8 (Rendsburg-Nord): Lasse Zapf
- Wahlkreis 9 (Rendsburg-Mitte): Monika Wegener
- Wahlkreis 10 (Rendsburg-Süd): Martin Baron
- Wahlkreis 11 (Büdelsdorf): Lea Reimann
- Wahlkreis 12 (Österrönfeld): Cornelia Strufe
- Wahlkreis 13 (Felde): Lena Höfer
- Wahlkreis 14 (Molfsee): Christine von Milczewski
- Wahlkreis 15 (Bordesholm): Johann Brunkhorst
- Wahlkreis 16 (Flintbek): Kirsia Stoltenburg
- Wahlkreis 17 (Kronshagen): Winfried Dittmann
- Wahlkreis 18 (Gettorf): Eryka Meyer-Delius
- Wahlkreis 19 (Altenholz): Norbert Worth
- Wahlkreis 20 (Dänischenhagen): Sandra Leiendecker
- Wahlkreis 21 (Fleckeby): Kirsten Zülsdorff
- Wahlkreis 22 (Eckernförde-Nord): Klaus-Christian Kalkhoff
- Wahlkreis 23 (Eckernförde-Süd): Kai Rossen
- Wahlkreis 24 (Owschlag): Karen Losse
- Wahlkreis 25 (Rieseby): Georg Wilkens